



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI

Aufruf der Schweizer Bischofskonferenz für den Weltmissionssonntag – 22. Oktober 2017

Auf der ganzen Welt feiern die Katholikinnen und Katholiken am vorletzten Sonntag im Oktober den Sonntag der Weltmission. Es ist ein Fest an dem wir uns erneut bewusstwerden, dass wir Teil einer grossen, weltweiten Kirchen-Familie sind, in der wir füreinander beten, wo wir uns über die Landes- und Kulturgrenzen kennenlernen und wo wir auch miteinander solidarisch sind und unserer Güter teilen.

In seiner Botschaft zum Weltmissionssonntag sagt uns Papst Franziskus: «Die Päpstlichen Missionswerke (Missio) sind ein wertvolles Instrument, wenn es darum geht, in allen christlichen Gemeinden den Wunsch zu wecken, die eigenen Grenzen und die eigenen Sicherheiten zu überschreiten und aufzubrechen, um allen Menschen das Evangelium zu verkünden.» Missio unterstützt sie dabei diesen Elan aufzunehmen. Inspiriert durch die Kirche in Indien, schlägt ihnen Missio eine Vertiefung des Leitgedankens **«Gesendet von Gott, für die Menschen»** vor, die mitten ins Herz unserer Mission weist.

Missio ist in mehr als 120 Ländern präsent. Sie ist das Organ der Kirche, welches damit beauftragt ist, den Ortskirchen in der ganzen Welt die nötigen Mittel für ihre Entfaltung zur Verfügung zu stellen. Missio hat die nötige Kompetenz, weil sie die Bedürfnisse der Diözesen der Welt kennt und die Mittel aus dem Solidaritätsfonds verantwortungsvoll einsetzt. Dank Ihrer Grosszügigkeit erfahren 1'108 finanziell noch nicht unabhängige Diözesen Unterstützung und können damit ihre pastoralen und seelsorgerlichen Projekte umsetzen.

Die Schweizer Bischöfe rufen alle Gläubigen in unserem Land dazu auf, die Kollekte* des Weltmissionssonntags grosszügig zu unterstützen.

Freiburg, im September 2017

✘ DDr. Charles Morerod OP
Bischof von Lausanne, Genf und Freiburg
Präsident der SBK

✘ Abt Jean Scarcella CRSM
Abt von Saint-Maurice
Dikasterium Mission

** Wenn die Feier des Weltmissionssonntages nicht am 22. Oktober stattfinden kann, soll die Kollekte für den Solidaritätsfonds an einem anderen Sonntag im Oktober stattfinden.*